SOEHNLE

PROFESSIONAL





2790

CE

Danke, dass Sie sich für dieses Soehnle-Produkt entschieden haben. Dieses Produkt der ist mit allen Merkmalen modernster Technik ausgestattet und für einfachste Bedienung optimiert.

Wenn Sie Fragen haben oder an Ihrem Gerät Probleme auftauchen, die in der Bedienungsanleitung nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder besuchen Sie uns im Internet unter www.soehnle.com.

Verwendungszweck

Das Soehnle Anzeigegerät 2790 ist für den Einsatz mit Waagen konzipiert. An das Anzeigegerät können handelsübliche DMS-Wäge- und Lastsensoren und Plattformen mit DMS-Wägesensoren angeschlossen werden. Das Soehnle Anzeigegerät 2790 ist innerhalb der EG für eichpflichtigen Verkehr Klasse III und nicht eichpflichtigen Verkehr vorgesehen. Es entspricht dem in der Bescheinigung über die Bauartzulassung beschriebenen Baumuster, sowie den geltenden Anforderungen der EG-Richtlinien 90/384/EWG, 89/336/EWG, 73/23/EWG und der europäischen Norm EN 45501.

Sicherheitshinweise

Lesen sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, die bestimmungsgemäße Verwendung und die Wartung des Gerätes.
Der Hersteller haftet nicht, wenn nachstehende Hinweise nicht beachtet werden:
Bei Verwendung elektrischer Komponenten unter erhöhten Sicherheitsanforderungen sind die entsprechenden Bestimmungen einzuhalten. Arbeiten am Gerät nie unter Spannung durchführen.

Bei unsachgemäßer Installation entfällt die Gewährleistung. Elektrische Anschlußbedingungen müssen mit den auf dem Netzgerät aufgedruckten Werten übereinstimmen. Das Gerät ist nach Schutzart IP 65 staub- und strahlwassergeschützt. Bitte beachten Sie, dass alle Dichtungen unbeschädigt sind. Bei Batteriebetrieb muss die Netzbuchse mit der mitgelieferten Gummikappe verschlossen sein. Lassen sie die komplette Anlage in regelmäßigen Abständen von autorisierten Fachkräften überprüfen. Beachten Sie, daß trotz der Schutzart IP 65 das Steckernetzteil nie feucht werden darf. Verwenden Sie keine anderen Kabellängen als die gelieferten.

Die Geräte sind für den Betrieb in Gebäuden konzipiert. Beachten Sie die zulässigen Umgebungstemperaturen für den Betrieb (Technische Informationen).

Das Gerät erfüllt die Anforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Überschreitungen der in den Normen festgelegten Höchstwerte sind zu vermeiden.

Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Soehnle-Servicepartner.

Die Verwendbarkeit der Waage im Ex-Bereich richtet sich nach der Kennzeichnung auf dem Typenschild.

Reinigung

Zum Reinigen genügt ein feuchtes Tuch und handelsübliche Reinigungsmittel. Keine scheuernden Mittel verwenden.

Wartung

Die Waage bedarf keiner routinemäßigen Wartung. Es ist jedoch sinnvoll die Genauigkeit in periodischen Abständen zu kontrollieren. Die Häufigkeit hängt von Einsatz und dem Zustand der Waage ab. Bei festgestellten Abweichungen kontaktieren sie bitte Ihren Händler oder den Soehnle-Kundendienst.

Hinweis

Dieses Gerät ist entsprechend der geltenden EG-Richtlinie 89/336/EWG funkentstört.
Unter extremen elektrostatischen sowie elektromagnetischen Einflüssen z. B. beim Betreiben eines Funkgerätes oder Mobiltelefons in unmittelbarer Nähe des Gerätes kann jedoch eine Beeinflussung des Anzeigewertes verursacht werden. Nach Ende des Störeinflusses ist das Produkt wieder bestimmungsgemäß benutzbar, ggfs. ist ein Wiedereinschalten erforderlich. Bei permanenten elektrostatischen Störeinflüssen empfehlen wir die Erdung der Plattform.

Das Gerät ist ein Messinstrument. Luftzug, Vibrationen, schnelle Temperaturänderungen und Sonneneinstrahlung können zur Beeinflussung des Wägeergebnisses führen.
Die Waage entspricht der Schutzart IP 65. Hohe Luftfeuchtigkeit, Dämpfe, aggressive Flüssigkeiten und starke Verschmutzung sind zu vermeiden.

Gewährleistung - Haftung

Soweit ein von SOEHNLE zu vertretender Mangel der gelieferten Sache vorliegt, ist SOEHNLE berechtigt, wahlweise den Mangel entweder zu beseitigen oder Ersatz zu liefern. Ersetzte Teile werden Eigentum von SOEHNLE. Schlägt die Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung fehl, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistungszeit beträgt 2 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie die Rechnung als Nachweis auf. Im Servicefall kontaktieren sie bitte Ihren Händler oder den Soehnle-Kundendienst.
Keine Gewähr wird insbesondere übernommen für Schäden, die aus den nachfolgenden Gründen entstehen: Ungeeignete, unsachgemäße Lagerung oder Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Besteller oder durch Dritte, natürliche Abnützung, Veränderung oder Eingriffe, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, insbesondere übermäßige Beanspruchung, chemische, elektrochemische, elektrische Einflüsse oder Feuchtigkeit, sofern diese nicht auf ein Verschulden von SOEHNLE zurückzuführen sind.
Bei eichpflichtigen Waagen richten sich die Fehlergrenzen nach den am Tag der Auftragserteilung behördlich vorgeschriebenen Bau- und Eichvorschriften für diejenige Waagenbauart, die nach den Angaben des Bestellers oder nach dem erkennbaren Verwendungszweck zutrifft. Für Lieferungen, die nach Kenntnis von SOEHNLE für das Ausland bestimmt sind, liegen die Bau- und Eichvorschriften des Bestimmungslandes zugrunde, soweit sie SOEHNLE vom Besteller bekannt gegeben wurden.
SOEHNLE übernimmt keine Haftung für die Eichfähigkeit von Teilen von eichfähigen Waagen und Wiegeanlagen bei unsachgemäßem Einbau in die Waagen oder Wiegeanlagen. Bei Einbau oder Verbindung des Liefergegenstandes können Ansprüche nur vor Einbau oder Verbindung geltend gemacht werden. Sofern SOEHNLE die Einrichtung für die Zubringung oder Abförderung des Wägegutes oder vom Wägegerät geliefert hat oder aus anderen Gründen die Gewähr hierfür übernimmt, beschränkt sich die Haftung auf solche Wägegüter, die der Besteller übersandt bzw. in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt hat, so daß deren Eigenschaften überprüft werden konnten.
Sollten betriebliche, klimatische oder sonstige Einflüsse zu einer wesentlichen Veränderung der Verhältnisse oder des Materialzustandes führen, entfällt die Gewährleistung für die einwandfreie Gesamtfunktion der Geräte. Soweit SOEHNLE im Einzelfall Garantie gibt, bedeutet dies die Freiheit von Mängeln am Liefergegenstand in der Garantiezeit.
Originalverpackung für einen eventuellen Rücktransport aufbewahren.

Eichtechnische Hinweise

Der Geltungsbereich dieser Hinweise ist Deutschland. In anderen Ländern muss die Konformität zu nationalen Gesetzen geprüft werden.

Wird eine Waage zu eichpflichtigen Zwecken eingesetzt, darf ein angeschlossener, ungeeichter PC zur Weiterverarbeitung der Messwerte nur verwendet werden, wenn ...

... die Waage oder eine zur Waage gehörende geeichte Zusatzeinrichtung (Alibispeicher oder Drucker) die ermittelten Messwerte unverändert und unlöschbar aufzeichnet oder speichert.

... diese Werte beiden von der Messung betroffenen Parteien zugänglich sind. Eine eingewiesene Person muss dem Geschäftspartner Einsicht in die geeichten Werte geben können.

Diese Ausnahme gilt nicht für Waagen in offenen Verkaufsstellen. Der Verwender hat auf jeden Fall sicher zu stellen, dass jederzeit geeichte Messwerte aufgezeichnet werden können.

Auf für den Kunden bestimmten Geschäftsbelegen muß in diesen Fällen dauerhaft folgender Aufdruck (sinngemäß) aufgebracht werden: Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. Die geeichten Messwerte können eingesehen werden.

Eichamtlich zugelassene Alibispeicher oder Alibidrucker erhalten Sie als Zubehör bei Ihrem Soehnle-Händler.

Die Eichordnung schreibt vor:

“Waagen dürfen...

... zur Bestimmung der Masse (des Gewichts) für Zwecke des geschäftlichen Verkehrs,

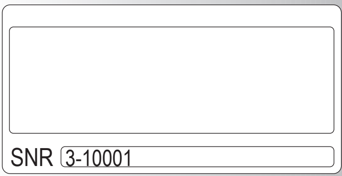
... zur Bestimmung des Gewichts zur Berechnung einer Gebühr, eines Preises, ...

... nur in Betrieb genommen werden, verwendet oder bereitgehalten werden, wenn sie geeicht sind.”

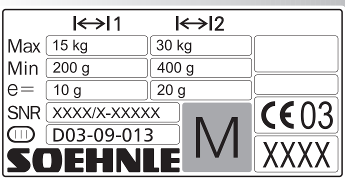
Das bedeutet, dass nicht eichfähige oder ungeeichte Waagen nur für interne Wägungen (Kontrollwägungen) verwendet werden dürfen.

Entsprechend der gesetzlichen Vorschriften müssen geeichte Waagen in regelmäßigen Abständen nachgeeicht werden. Setzen Sie sich dazu mit einer Soehnle-Servicestelle oder mit Ihrem zuständigen Eichamt in Verbindung. Beschädigen Sie keinesfalls die amtlichen Siegel, da sonst die Eichgültigkeit erlischt.

Erläuterung des Typenschilds







|←→|1	Wägebereiche
Max	Höchstlast des Wägebereichs
Min	Mindestlast des Wägebereichs
e=	Eichwert (Ziffernschritt)
SNR	Seriennummer der Waage (Waagentyp, Endziffer des Fabrikationsjahrs, Zählnummer)
CE 03	EG-Konformitätszeichen mit Jahr der Anbringung, gleichzeitig Beginn der Eichgültigkeit
(III)	Genauigkeitsklasse
D03-09-013	Nr. der EG-Zulassung
XXXX	z.B. 0103, Amtl. Nr. der „Benannten Stelle“ (diese Stelle hat die Ersteichung durchgeführt)
M	Zeichen für EG-Eichung
001	Eichzählerstand

Eichzähler



Der Eichzählerstand zeigt an, wie oft eine Waage kalibriert wurde. Der gespeicherte Zählerstand muss mit dem durch Klebemarke gesicherten Eichzählerstand auf dem Eichstecker übereinstimmen.

Aufrufen des Eichzählerstandes





Taste drücken und halten und dann Taste F drücken. Beide Tasten für 3 Sekunden halten.

Taste 2 mal drücken.

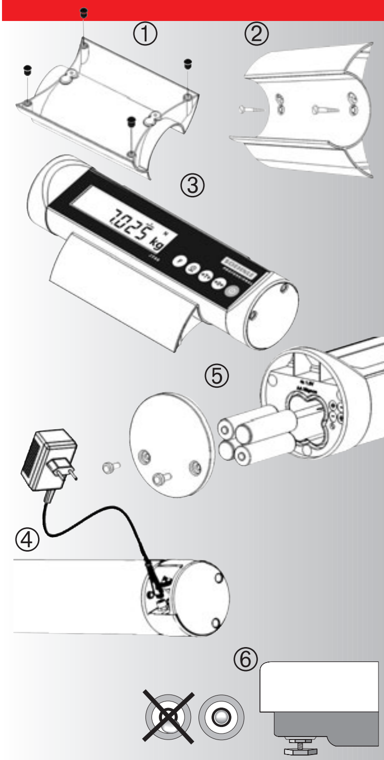
Eichzählerstandanzeige verlassen

Taste 1 mal drücken.

Taste →0← 1 mal drücken.

Taste drücken und halten und dann Taste →0← drücken.

Montage und Inbetriebnahme



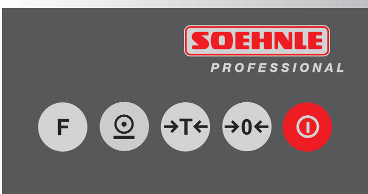
Das Anzeigegerät ist bereits an der Waage montiert und kann mit der beigefügten Halterung auf dem Tisch aufgestellt oder an der Wand befestigt werden.

1. Für Tischbetrieb Gummifüße einsetzen.
2. Für Wandbetrieb Halterung an der Wand ca. 110-150 cm über dem Boden befestigen.
3. Anzeigegerät in Halterung einsetzen.
4. Netzgerät anschließen ...
5. ...und/oder Batterien/Akkus (4 x 1,5 V AA) einsetzen. Dazu die 2 Schrauben an der linken Gehäuseseite lösen.
6. Plattform am Einsatzort aufstellen. Mit Hilfe der Libelle ausrichten und für waagrechten Stand sorgen.

   Die Waage ist betriebsbereit.

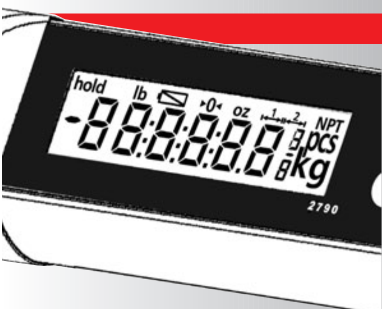
Eine kurze Anwärmzeit von einigen Minuten nach dem Einschalten stabilisiert die Messwerte. Wägegut vorsichtig auflegen. Keine Dauerlast auf die Plattform. Stöße und Überlastung über die angegebene Höchstlast ist zu vermeiden. Waage könnte dadurch beschädigt werden.

Die Bedientasten



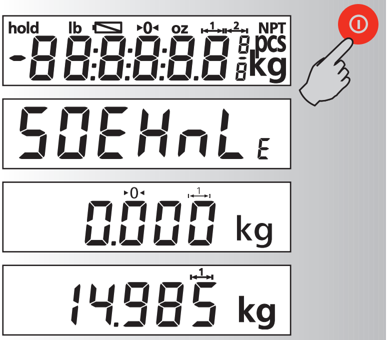
⏻	Ein-Aus
→0←	Nullstellung
→T←	Tarieren
(Drucken-Symbol)	Drucken
F	Funktionstaste (siehe Seite 8)

Anzeigensymbole



hold	Anzeige ist zum besseren Ablesen festgesetzt
(Batteriesymbol)	Batterien wechseln oder Akkus aufladen.
▸0◂	Nullmeldung
N	Nettowägung
pcs	Stückzählmodus
↤1↦	Aktiver Wägebereich

Einschalten



Nur bei unbelasteter Waage.

Nach Ablauf der Prüfroutine schaltet Anzeige auf Null. Die Waage ist wiegebereit.

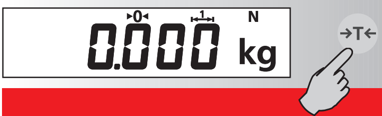
Wiegegut auflegen.
In der Anzeige erscheint das Bruttogewicht.

Nullstellen



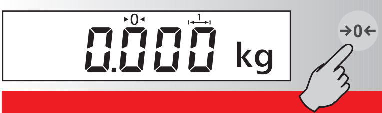
Wenn bei unbelasteter Waage nicht Null angezeigt wird. Möglicher Nullstellbereich -1 % ... +3 % des Wägebereichs.

Wiegen mit Tara



Leeren Behälter tarieren.
Waage ist bereit zum Nettowiegen.

Löschen des Taragewichts



In der Anzeige erscheint das Bruttogewicht oder bei unbelasteter Waage 0.000

Plus/Minus-Verwiegung



Prüfgewicht auflegen. Tarieren. Zu kontrollierendes Teil auflegen. Abweichung ablesen.

Ausschalten



Bei Anzeige “0” sofort möglich. Im anderen Fall 3 Sekunden gedrückt halten.

Drucker/EDV



Sendet Datensatz an Drucker oder EDV.

10-fach-Auflösung



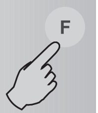
Druck-Taste betätigen und halten, dann Nullstell-Taste drücken und halten.

Hinweis



Diese Funktionen werden nur nach Stillstand und bis zu 5 Sekunden nach Betätigen der Taste ausgeführt.

Erweiterte Funktionen



Die F-Taste kann mit einer der folgenden Funktionen belegt werden: Zählen, Hold-Funktion, Einheitenumschaltung. Standardmäßig ist die Zählfunktion eingestellt. Änderungen können im User-Mode erfolgen (S. 9/10).

Zählen



Wenn der Zählmodus eingestellt ist:

F-Taste betätigen.
Die aufzulegende Referenzstückzahl wird angezeigt.
Weiteres Drücken der F-Taste taktet Referenzstückzahl in folgenden Schritten hoch: 1/2/5/10/25/50.
Entsprechend der Vorgabe Teile auflegen.
Mit -Taste bestatigen.
Gewünschte Stückzahl auflegen. Ablesen.





Zum Wechseln auf Teile mit anderem Referenzgewicht erneut F-Taste drücken.

Zum Wechseln in Wägemodus -Taste drücken.

Hold-Funktion



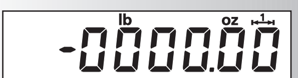


Wenn diese Betriebsart eingestellt ist, F-Taste drücken. Dann blinkt "hold" bis Wert ermittelt und eingefroren wird. Diese 6 Betriebsarten sind im Usermode einstellbar:

Betriebsart	Hold	Aufheben durch
Manuell	bei Stillstand ausserhalb des Nullstellbereichs	-Taste
Automatisch		Entlastung der Waage
Schleppzeiger manuell	bei Erhöhung des Gewichtes und erneutem Stillstand	-Taste
Schleppzeiger automatisch		Entlastung der Waage
Maximalwert manuell	des maximal erreichten Gewichtswertes (ohne Stillstand)	-Taste
Maximalwert automatisch		Entlastung der Waage

kg/lb-Umschaltung (bei nicht eichfähigen Geräten)





Es können 2 unterschiedliche Funktionen durch Ihren Servicepartner aktiviert werden:

Belegung der F-Taste zum Umschalten der Einheiten. (Bei Neustart wird immer die zuletzt eigestellte Einheit angezeigt)

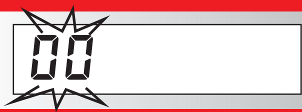
Generelle Festlegung auf kg oder lb (F-Taste kann für Zählen oder Hold belegt werden)

User Mode

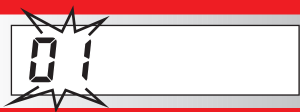
Der User Mode ist ein Betriebsmodus zur Einstellung von Betriebsparametern für den Anwender.



Wechsel vom Wägemodus in den User Mode:
5 Sek. Drücken der -Taste und -Taste.



Aufrufen der User Mode Position durch Drücken der -Taste.



Weitertakten der User Mode Position
Vorwärts mit →T←-Taste. Rückwärts mit F -Taste



Wechsel zur Editierfunktion mit -Taste



Dekadenauswahl mit →0←-Taste. Die jeweils aktive Dakade blinkt.



Einstellen des Wertes der User Mode Position:
Vorwärts mit →T←-Taste. Rückwärts mit F -Taste

Speichern des Einstellwertes mit -Taste.



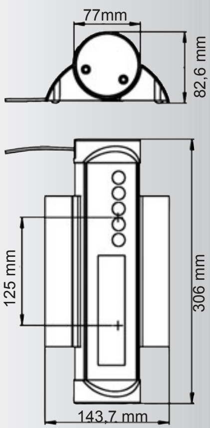
Wechsel zur Startebene mit →0←-Taste

Beenden des User Mode und Speichern der Daten durch gleichzeitiges Drücken der -Taste und →0←-Taste.

CAL POS	R/W	INHALT	WERTE BEREICH	KOMMENTAR	DEFAULT
00	R	Versionsnummer	0.00..9.99	Aktuelle Version	1.00
01	W	Hinterleuchtung Bei Akkubetrieb für 30 sec ein (Bei Netzteil immer ein)	0 1	Aus Ein nach Tastendruck oder nach Gewichtsänderung	0
02	W	Auto-Off-Delay	0 1..60	Kein autom. Ausschalten Ausschaltverzögerung in Minuten	3
03	W	Leerwert	0..99,9	Leerwert in % von Max.Last	1,0
04	W	Funktionstaste	0 1 2 3 4	Hold Umschaltung Zählbetrieb Kg/lb-Umschaltung Dialyse Sonderfunktion BMI Betrieb (Medizin)	1
05	W	Holdmode	0 1 2 3 4 5 6	Nicht aktiv Hold bei : Aufheben durch: Stillstand Ein-Taste Stillstand Entlasten Max. Wert Ein-Taste Max. Wert Entlasten Schleppzeiger Ein-Taste Schleppzeiger Entlasten	0
06	W	Filtereinstellung	0 1 2 3 4	Sehr schneller Filter Schneller Filter Normaler Filter Langsamer Filter Sehr langsamer Filter	2
07	W	Drucker	0 1 2 3 4	Kein Drucker Streifendrucker Etikettendrucker TSP800 EDV Kundenspez. Druckbild	1
08	W	EDV	Details	e-mail: industriewaagen@soehnle.de	
09	W	Externer Alibispeicher	0 1	Kein externer Aibispeicher Externer Alibispeicher vorh.	0

	Meldungen	Beseitigung
① ⁻0⁻ ② _0_	Beim Einschalten setzt die Waage automatisch Null. Der Einschaltnullstellbereich ist –5% ....+15% des Wägebereichs. Befindet sich die Waage außerhalb dieses Bereichs erfolgen nebenstehende Anzeigen.	① Die Plattform entlasten oder durch Drücken der →0←-Taste den kalibrierten Nullpunkt aktivieren. ② Es liegt ein mech. oder elektr. Fehler vor.
Err 04	Teilegewicht zu klein	Waage ist für diese Teile nicht geeignet
Err 05	Nullstellen nicht möglich	Nullstellgrenze ist unter- oder überschritten.
Err 06	Tarierung nicht möglich	Nullanzeige oder negative Werte können nicht tariert werden.
Err 07	Druck nicht zulässig bei Über- oder Unterlast	Waage be- oder entlasten
Err 08	lbs-Umschaltung deaktiviert	Aktivierung ist auf Seiten 9/10 beschrieben.
Err		Bei allen anderen Error-Meldungen verständigen Sie bitte Ihren Soehnle Service-Partner.

Technische Daten



- Gehäuse aus eloxiertem Aluminium
- Schutzart IP 65, staub- und strahlwassergeschützt.
- Bedienung über Folientastatur mit Druckpunkt.
- Steckernetzteil: Input 230VAC 50 Hz, Output 9VDC, 300mA. Ladenetzteil Weitbereich optional
- Arbeitstemperatur -10° ..... +40° C
- Lagertemperatur -20° ..... +60° C
- Nullstellbereich -1 % ... +3 % des Wägebereichs (max.)
- Einschaltnullstellbereich –5% ...+15% des Wägebereichs.
- Schnittstelle RS 232 (V24) für Druckeranschluss oder Anbindung an EDV. Schnittstellenbeschreibung bei Ihrem Soehnle-Servicepartner anfordern.

Thank you for choosing this Soehnle product. All the features of this product were designed to the state of the art and are optimised for simple and straightforward use.

If you have any queries or problems which are not dealt with in these operating instructions, please contact your dealer or visit our website at www.soehnle.com.

Designated use

The Soehnle 2790 indicator is designed for use in weighing systems. Commercially available strain gauge-type load cells and platforms with strain gauge-type load cells can be connected to the indicator. The Soehnle 2790 display unit is designed for use involving compulsory (Class III) and non-compulsory calibration within the EU. It corresponds to the design described in the model approval certificate and the current statutory requirements of EU directives 90/384/EWG, 89/336/EWG, 73/23/EWG and the European standard EN 45501.

Safety instructions

Before putting the device into use, please read with care the information given in the Operating Manual. It contains important instructions for installation, proper use and maintenance of the device.

The manufacturer shall not be liable for damages arising out of failure to heed the following instructions:

When using electrical components under increased safety requirements, always comply with the appropriate regulations. Never perform work on the device while voltage is applied.

Improper installation voids the warranty. The electrical power source must match the ratings printed on the type label of the device. The device is dust-proof and splash-proof in accordance with protection class IP 65. Please make sure that all seals are undamaged. In battery operation, you must keep the power socket closed using the supplied rubber cap. Have the complete system checked regularly by authorised personnel. N.B.: even though the device complies with protection class IP 65, the power plug must never be exposed to moisture. Do not use any lengths of cable other than those supplied.

The device is designed for use within buildings. Observe the permissible ambient temperatures for use (Technical Information).

The device meets the requirements for electromagnetic compatibility. Do not exceed the maximum values specified in the applicable standards.

If you have any problems, contact your local Soehnle service partner.

In explosion hazard area, only use the scale in accordance with the indications on the nameplate.

Comply with all national laws.

Cleaning

It is sufficient to clean the scale using a damp cloth and a normal cleaning agent. Do not use any scourers.

Maintenance

The scale does not require any routine maintenance. However, we recommend to check the scale's accuracy at regular intervals. The regularity of these checks is dependent on the level of use and the state of the scale. If any inaccuracies occur, please contact your dealer or Soehnle Customer Service.

Note

Interference suppression of the unit corresponds to the valid EU directive 89/336/EWG.
The display value may be influenced by extreme electrostatic and electro-magnetic interference, e.g. operation of a radio unit or a mobile phone in close vicinity to the unit. When the electro-static interference is no longer present, the unit can again be used for its intended purpose. You may need to switch it on again. If there is permanent electrostatic interference, we recommend earthing the platform.
The unit is a measuring instrument. Air currents, vibrations, rapid changes in temperature and direct sunlight may have an effect on the accuracy of the scale.
The scale is protected to IP 54 protection class. Therefore, avoid high levels of humidity, vapours, aggressive liquids and strong contamination.

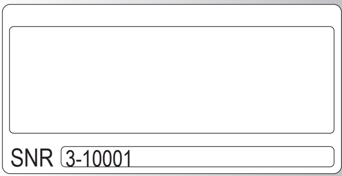
Warranty - Liability

If a fault or defect is present on receipt of the unit which is within SOEHNLE's scope of responsibility, SOEHNLE shall have the right to either repair the fault or supply a replacement unit. Replaced parts shall be the property of SOEHNLE. Should the fault repairs or replacement delivery not be successful, the statutory provisions shall be valid. The period of warranty shall be 2 years, beginning on the day of purchase. Please retain your receipt as a proof of purchase. Should your scale require servicing, please contact your dealer or Soehnle Customer Service.

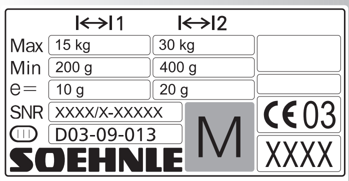
No responsibility shall be accepted for damage caused through any of the following reasons: Unsuitable or improper storage or use, incorrect installation or commissioning by the owner or third parties, natural wear, changes or modifications, incorrect or negligent handling, overuse, chemical, electrochemical or electrical interference or humidity, unless this is attributable to negligence on the part of SOEHNLE.
With scales subject to calibration, the fault limits shall refer to the official design and calibration regulations valid on the day the order is placed for the scale construction which is applicable according to the purchaser's specifications or to the recognisable purpose of use. For shipments which are destined to SOEHNLE's knowledge for shipment overseas, the design and calibration regulations of the destination country shall be valid providing SOEHNLE is informed of these by the ordering party.

SOEHNLE shall accept no liability for the calibratability of parts of calibratable scales and weighing systems, if the parts are improperly installed in said scales or weighing systems. If the goods supplied are installed or connected, warranty claims shall only be valid before installation or connection. In as much as SOEHNLE has supplied the equipment for charging or discharging the weighing product or the equipment for the weighing unit, or has assumed the warranty for such equipment for other reasons, liability shall be limited to such weighing products which the purchaser has sent or has placed at the disposal of SOEHNLE in sufficient quantities in order to verify their properties.
If operating, climatic or any other influences lead to a major change in conditions or material quality, the warranty for perfect unit functioning shall be rendered null and void. If SOEHNLE provides an individual warranty, this means that the unit supplied will be free of faults for the length of the warranty period.
Always keep the original packaging in case you have to return the scale.

Description of the type label







I↔I1	Weighing ranges
Max	Maximum permitted weighing range
Min	Minimum permitted weighing range
e=	Calibration value (graduation)
SNR	Serial number of scale (scale type, last digits of year of manufacture, number)
CE 03	EU conformity symbol with year of application, also start of calibration validity
(III)	Precision class
D03-09-013	Number of EU admission
XXXX	e.g. 0103, Code of the "office quoted" (place of initial calibration)
M	Symbol for EU calibration
001	Calibration count

Calibration counter



The calibration count indicates how often the scale was calibrated. The stored count must match the calibration count printed on the adhesive label affixed to the calibration plug.

Calling up the calibration count





Press key and hold and then press key F. Hold both keys for 3 seconds.

Press key twice.

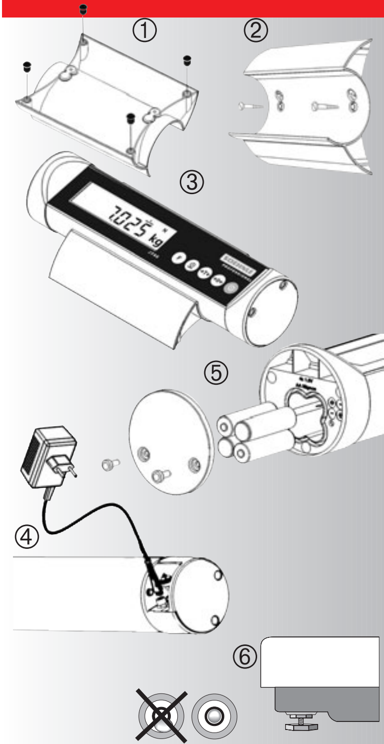
Exiting the calibration count display

Press key once.

Press key →0← once.

Press key and hold and then press key →0←.

Installation and commissioning



The display unit is already mounted on the scale. If necessary, use the supplied bracket to place it on a table or fix it to the wall.

1. For table use, insert the rubber feet.
2. For wall use, fix the bracket to the wall approx. 110-150cm above the ground.
3. Insert the display unit into the bracket.
4. Connect the power supply ...
5. ... and/or insert (rechargeable) batteries (4 x 1.5V AA). Then slacken the two screws on the left side of the housing.
6. Erect the platform at the point of use. Using a spirit level, ensure that the platform is horizontal.

   The scale is ready for use.

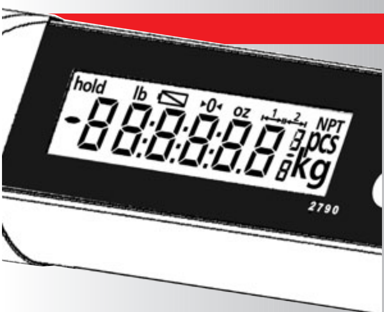
A short warm-up period of a couple of minutes after switch-on stabilises the measured values. Place the weighing product carefully on the scale. Do not keep any loads permanently on the platform. Avoid any knocks or overloading above the stated maximum load. These could damage the scale.

The operating keys



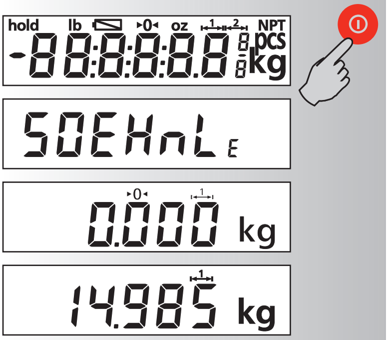
(On-Off key)	On-Off
→0←	Zero position
→T←	Tare
(Print key)	Print
F	Function key (see Page 17)

Display symbols



hold	Display is fixed to improve legibility.
(battery symbol)	Replace the batteries or charge the rechargeable batteries.
▸0◂	Zero message
N	Net weight
pcs	Piece mode
⟼1⟻	Active weighing area

Switching on



Only when the scale is not loaded.

After the test routine, the display is set to zero.
The scale is ready for use.

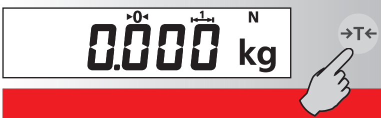
Place the weighing goods on the scale.
The display shows the gross weight.

Setting to zero



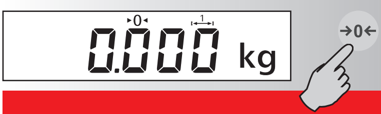
Necessary when the display does not show zero, when unloaded. Possible zero range -1 % ... +3 % of the weighing range.

Tare weighing



Tare (empty) container.
The scale is ready for net weighing.

Deleting tare weight



The display shows the
gross weight or 0.000 when unloaded

Plus/minus weighing



Place the test weight on the scale. Tare. Place the item for checking on the scale. Read-off the deviation.

Switch-off



Immediately possible when the display is "0". In other cases, keep the button pressed for 3 seconds.

Printer/IT



Sends the dataset to the printer or IT equipment.

X 10 resolution



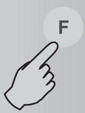
Press and hold down the Print key and then press and hold down the zero key.

Note



These functions are only executed when the scale is at a standstill and up to 5 seconds after the key is pressed.

Additional functions



You can assign any of the following functions to the F key: Count, Hold, Unit switch. The standard function is Count. You can make changes in User mode (p. 18/19).

Count







When Count mode is active: Press the F key.
The reference items to be placed on the scale are displayed.
Pressing the F key again increments the amount of reference items in the following steps: 1/2/5/10/25/50.
Place the items on the scale in accordance with the specifications.
Confirm this by pressing the key.
Place the required amount of items on the scale.
Read-off the amount.

To switch to items with a different reference weight, press the F key again.

To switch to Weigh mode, press the key.

Hold function

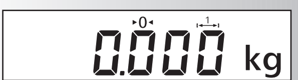




When this mode is active, press the F key. "Hold" flashes until the value is determined and frozen.
These 6 modes are settable in User mode:

Mode	Hold	Remove by pressing
Manual	At a standstill outside the zero range	key
Automatic		Remove load from scale
Slave pointer, manual	For weight increase and repeated standstill	key
Slave pointer, automatic		Remove load from scale
Maximum value, manual	of the maximum weight reached (without being at a standstill)	key
Maximum value, automatic		Remove load from scale

kg/lb switch (with non-calibratable units)





Your service partner can activate 2 different functions:

Assignment of the F key to switch units.
(On restarting, the most recently chosen unit is displayed).

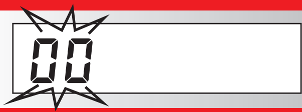
General restriction to kg or lb (F key can be assigned to Count or Hold).

User Mode

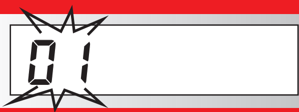
The User mode is an operating mode to set user operating parameters.



Switch from Weigh mode to User mode: press the ⊙ key and the ⏻ key for 5 seconds.



To call up the User mode position, press the ⊙ key.



Increment and decrement the User mode position Increment by pressing the →T← key. Decrement by pressing the F key.



Switch to the Edit function by pressing the ⊙ key.



Select the decade by pressing the →0← key. The active decade flashes.



Set the value of the User mode position: move forward by pressing the →T← key. Back by pressing the F key.

Save the set value by pressing the ⊙ key.



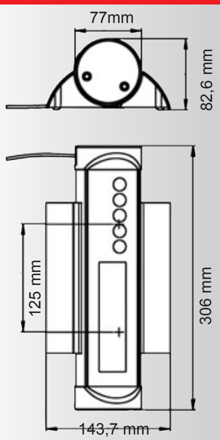
Switch to the starting level by pressing the →0← key.

Exit User mode and save the data by pressing the ⊙ and the →0← key simultaneously.

CAL POS	R/W	CONTENTS	VALUE RANGE	COMMENT	DEFAULT
00	R	Version number	0.00..9.99	Current version	1.00
01	W	Backlighting In rechargable mode, on for 30 sec. (always on with power supply)	0 1	Off On by pressing a key or making a weight change	0
02	W	Auto Off delay	0 1..60	No automatic switch-off Switch off delay in minutes	3
03	W	Empty value	0..99.9	Empty value in % of max. load	1.0
04	W	Function key	0 1 2 3 4	Hold shift Count mode Kg/lb switch Special dialysis function BMI operation (medicine)	1
05	W	Hold mode	0 1 2 3 4 5 6	Inactive Hold on : Remove by: Standstill Pressing On key Standstill Removing load Max. value Pressing On key Max. value Removing load Slave counter Pressing On key Slave counter Removing load	0
06	W	Filter setting	0 1 2 3 4	Very rapid filter Rapid filter Normal filter Slow filter Very slow filter	2
07	W	Printer	0 1 2 3 4	No printer Strip printer Label printer TSP800 IT Customer-specific print image	1
08	W	IT	Details	e-mail: industriewaagen@soehnle.de	
09	W	External alibi memory	0 1	No external alibi memory External alibi memory available	0

	Messages	Elimination
① ‾0‾ ② _0_	The scale sets the value zero automatically when it is switched on. The zero range at power-on is -5% ....+15% of the weighing range. If the scale is outside the set tolerance range, the display shown adjacent appears.	① Either take the load off the platform or press the →0← key to activate the calibrated zero point. ② There is a mechanical or electrical fault.
Err 04	Parts weight too small	The scale is not suitable for these parts.
Err 05	Zeroing not possible	The zero limit has been exceeded or undershot.
Err 06	Taring is not possible	Cannot tare the zero display or negative values.
Err 07	Print not permitted on over- or underload	Place an object on the scale / remove an object from the scale.
Err 08	Switch to lbs deactivated	Activation is described on Pages 18/19.
Err		In case of other error messages, please contact your SOEHNLE service

Technical data



- Housing made of anodised aluminium
- Protection class IP 65, dust-proof and splash-proof.
- Operated by means of a tactile keypad.
- Plug-in power supply 100-240V, 57-63Hz
- Operating temperature -10° ..... +40° C
- Storage temperature -20° ..... +60° C
- Zero range -1 %... +3 % of the weighing range (max.)
- Zero range at power-on -5% ...+15% of the weighing range.
- RS 232 (V24) interface for printer or IT connection. For a description of the interface, please contact your Soehnle service partner.

Nous vous remercions pour votre choix de ce produit SOEHNLE. Ce produit se caractérise par l'intégration de techniques de pointe et de systèmes simplifiés d'optimisation de la manipulation.

Si certaines questions ou certains problèmes constatés ne sont pas traités dans la Notice d'Instructions, adressez-vous directement à notre concessionnaire ou informez-vous sur notre site Internet www.SOEHNLE.com.

Utilisation

L'indicateur SOEHNLE 2790 est conçu pour l'équipement des balances. L'indicateur peut être raccordé à toutes les balances SMD ou les détecteurs de charge de types courants ainsi que les plateformes équipées de capteurs de pesée SMD (Système de Mesure Directe). Sur l'ensemble du territoire de la CE, l'indicateur SOEHNLE 2790 est destiné aux systèmes de transport Classe III soumis à certification de tarage et aux transports non régis par cette exigence de certification. Il est conforme au certificat d'homologation du modèle type ainsi qu'aux exigences des recommandations de la CE 90/384/CEE, 89/336/CEE, 73/23/CEE et de la Norme européenne EN 45501.

Instructions de sécurité

Lisez attentivement les informations contenues dans la présente Notice d'Instructions. Vous y trouverez des instructions importantes concernant l'installation, l'utilisation et la maintenance de cet appareil.
Le fabriquant ne peut être tenu responsable du non respect de ces instructions :
En cas d'utilisation de composants électriques, certaines consignes spécifiques doivent être scrupuleusement respectées. Ne jamais démonter ou réparer l'appareil sous tension d'alimentation.
Une installation non conforme entraîne l'annulation de la garantie. Les caractéristiques de raccordement électrique doivent correspondre aux indications spécifiées sur le bloc d'alimentation. L'appareil est conforme au degré de protection IP 65 et est protégé contre les poussières et les projections liquides sous pression. Vérifiez bien que tous les joints d'étanchéité sont en parfait état. En cas d'utilisation avec piles ou batteries, la prise femelle d'alimentation doit être protégée par le capuchon en caoutchouc livré avec l'appareil. Laissez effectuer à intervalles régulier un contrôle complet de l'installation par des spécialistes autorisés. Bien qu'elle soit équipée d'une protection IP 65, vérifiez bien que la fiche mâle d'alimentation ne soit jamais humide. N'utilisez jamais des longueurs de câbles différentes de celles fournies à la livraison.
Cet appareil est conçu pour être utilisé sous abri. Veuillez respecter les limites de température requises (voir les spécifications techniques).
Cet appareil est conforme aux prescriptions CEM (Compatibilité électromagnétique). Tout dépassement des valeurs définies par ces prescriptions est strictement interdit.
En cas de problèmes, adressez-vous directement à votre partenaire S.A.V. SOEHNLE.
L'utilisation de la balance en zones explosibles (Ex) est régie par d'autres spécifications que celles indiquées sur la plaquette signalétique.Respectez toujours les prescriptions et les réglementations du pays d'utilisation de l'appareil

Nettoyage

Il suffit de nettoyer la balance avec un chiffon humide et un détergent habituel. Ne pas utiliser de produit abrasif.

Maintenance

Aucune opération de maintenance de routine n'est requise. Il est toutefois judicieux de vérifier l'exactitude de la balance à intervalles réguliers. La périodicité des contrôles est fonction de l'usage et de l'état de la balance. Si des écarts sont constatés, contactez notre concessionnaire ou le responsable du service clientèle de SOEHNLE.

Remarque

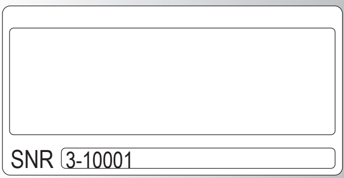
Cet appareil est conforme prescriptions CEM en vigueur de la recommandation de la CE 89/336/CEE. L'exposition à des effets électrostatiques ou électromagnétiques importants, par exemple liés à l'utilisation d'un émetteur radio ou d'un téléphone mobile à proximité immédiate de l'appareil, peut influencer les valeurs d'affichage fournies par l'indicateur. Après élimination de ce type de perturbations, le produit peut être exploité conformément aux spécifications (sous réserve d'exigence éventuelle d'un arrêt et remise en marche). En cas de perturbations électrostatiques permanentes, nous recommandons d'effectuer une mise à la terre de la plateforme.
L'appareil est un appareil de mesure. Les courants d'air, les vibrations, les changements brutaux de température et l'exposition directe au soleil peuvent influencer les résultats de la pesée. La balance est conforme à l'indice de protection IP 65. Une humidité excessive de l'air, la vapeur, les liquides agressifs et un encrassement trop important doivent être évités.

Garantie - Responsabilité

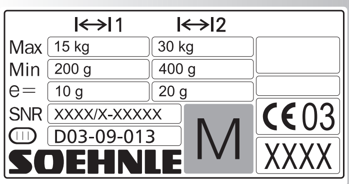
Si l'objet livré présente un défaut imputable à SOEHNLE, le fabricant est en droit, à sa discrétion, de réparer le défaut ou bien de remplacer le produit. Les pièces remplacées sont la propriété de SOEHNLE. En l'absence de réparation ou de remplacement les dispositions légales seront applicables. Pour toute intervention, contactez notre concessionnaire ou le service clientèle de SOEHNLE.
La garantie ne sera pas applicable pour les dommages ayant les causes suivantes : stockage/usage inapproprié ou inadéquat, montage ou mise en service incorrects par l'acheteur ou un tiers, usure naturelle, modification ou intervention, erreur ou négligence au niveau de la manipulation, notamment sollicitation exagérée de l'appareil, influences chimiques, électrochimiques, électriques ou humidité, dans la mesure où ces causes ne sont pas imputables à la responsabilité de SOEHNLE.
En ce qui concerne les balances soumises à certification de tarage, les valeurs d'erreurs admissibles sont établies sur la base des prescriptions constructives et d'étalonnage en vigueur à la date de passation de la commande s'appliquant au type d'unité de pesage, en fonction des spécifications du client ou du mode d'exploitation déterminable. Dans la mesure où SOEHNLE dispose des informations requises ou que ces dernières lui ont été fournies par le client, les commandes destinées à l'exportation sont soumises à l'application des prescriptions constructives et d'étalonnage en vigueur dans le pays de destination.
SOEHNLE n'assure aucune garantie relative à la précision d'étalonnage des composants intégrés dans les balances ou les unités de pesage étalonnables ainsi qu'en cas d'installation non conforme de ces dispositifs. En cas d'intégration ou de connexion de la pièce livrée, les droits de garantie s'appliquent exclusivement avant l'intégration ou la connexion de la pièce concernée. Si pour toute raison que ce soit, SOEHNLE assure la garantie de l'installation d'alimentation ou de convoyage du produit à peser ou du dispositif de pesage dont la livraison a été effectuée par ses soins, la garantie se limite aux produits à peser que le client a mis à sa disposition en quantités suffisantes en vue de contrôler ces caractéristiques.
Si des facteurs d'ordre opérationnel, climatique ou autre devaient entraîner une modification essentielle des conditions d'utilisation ou de l'état du matériel, la garantie d'un bon fonctionnement global des appareils deviendra sans objet. La garantie accordée par SOEHNLE suppose que l'objet livré est exempt de tout vice pendant la durée de la garantie.

Toujours conserver l'emballage d'origine en cas d'éventuelle réexpédition.

Spécification de la fiche signalétique







|←→|1	Portées
Max	Valeur maximale
Min	Valeur minimale
e=	Valeur étalonnée (en chiffres)
SNR	Numéro de série de la balance (type de balance, dernier chiffre de l'année de construction, numéro d'homologation)
CE 03	Label de conformité CE avec date d'application et prise d'effet de la validité d'étalonnage
(III)	Classe de précision
D03-09-013	Réf. d'homologation CE
XXXX	par ex. 0103, N° d'immatriculation du "Service désigné" (service qui a effectué le premier étalonnage)
M	Signature de mise en service CE
001	Etat de la pesée

Compteur de calibration



L'état du compteur de pesée indique le nombre de calibrages de la balance effectués. Le chiffre affiché doit correspondre à une marque sur la fiche de pesée.

Activation de l'état du compteur de calibration





Maintenir la touche ⊙ enfoncée, puis appuyer sur la touche F .
Maintenir ces deux touches enfoncées pendant 3 secondes.

Appuyer 2 fois sur la touche ⊙ .

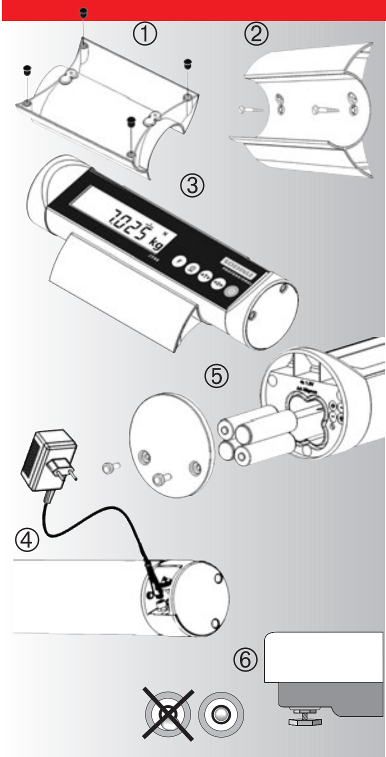
Quitter l'affichage du compteur de calibration

Appuyer 1 fois sur la touche ⊙.

Appuyer 1 fois sur la touche →0←.

Maintenir la touche ⊙ enfoncée, puis appuyer sur la touche →0←.

Montage et mise en service



L'indicateur est prémonté sur la balance et peut être placé sur table à l'aide des supports joints ou fixé sur cloison.

1. Positionner les pieds en caoutchouc pour l'utilisation sur table.
2. Positionner les supports à environ 110-150 cm au-dessus du sol pour l'utilisation sur cloison.
3. Installer l'indicateur sur son support.
4. Raccorder le bloc d'alimentation ...
5. ... et/ou installer les piles/accumulateurs (4 x 1,5 V AA). Pour ce faire, dévisser les 2 vis sur le côté gauche du boîtier.
6. Installer la plateforme sur sa position d'exploitation. A l'aide de la nivelette, effectuer la mise en place et assurer une parfaite horizontalité.

   La balance est prête pour la pesée.

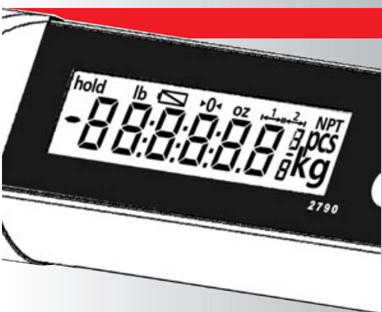
Après mise sous tension, une brève phase d'échauffement de quelques minutes stabilise les valeurs de mesure. Déposer avec précaution le produit à peser. N'exercer aucune charge constante sur la plate-forme. Eviter tous chocs et surcharges dépassant la charge maximale indiquée. La balance pourrait ainsi être endommagée.

Les touches de commande



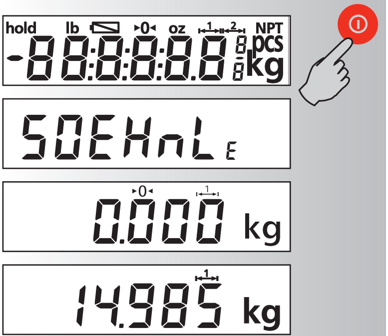
ⓘ	Marche/Arrêt (ON/OFF)
→0←	Remise à zéro
→T←	Tarage
	Impression
F	Touche de fonction (cf. Page 26)

Symboles d'affichage



hold	L'affichage est arrêté pour améliorer la lecture
	Remplacer les piles ou recharger les accus.
▸0◂	Message de remise à zéro
N	Poids net
pcs	Mode de comptage des pièces
1	Portée active

Activation



Balances sans charge uniquement.

Au démarrage de la routine de test, l'affichage se remet à zéro.
La balance est prête pour la pesée.

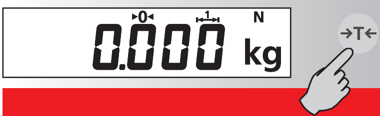
Déposer le produit à peser.
L'affichage indique le poids brut.

Remise à zéro



Si zéro n'est pas affiché pour balance déchargée. Remise à zéro manuelle réglable -1 % ... +3 % de la portée.

Pesée avec tare



Tarer le récipient vide.
La balance est prête pour la pesée nette.

Effacement du poids de la tare



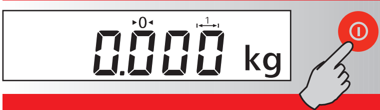
L'affichage indique le
poids brut ou 0.000 si la balance est déchargée.

Pesage à soustraction directe (positif/négatif)



Déposer le poids de contrôle. Tarage Déposer la pièce à contrôler. Relever les écarts.

Arrêter (OFF)



L'affichage "0" immédiatement réalisable. Dans les autres cas, maintenir appuyé pendant 3 secondes.

Imprimante/Système informatique



Transmet le bloc de données à l'imprimante ou au système informatique.

Graduation 10 fois supérieure



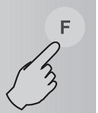
Activer et maintenir la touche "Impression", puis activer et maintenir la touche de remise à zéro.

Remarque



Cette fonction n'est exécutée qu'après arrêt et dans un délai de 5 secondes après activation de la touche.

Fonctions étendues



La touche F peut être assignée à l'une des fonctions suivantes : Comptage, Maintien (Hold), Sélection d'unités. La fonction de comptage est préréglée en exploitation standard. Les modifications peuvent être effectuées en Mode Utilisateur (Page 27/28).

Si le mode de comptage est préréglé :



Activer la touche F .
Le nombre de pièces de référence à déposer est affiché. Toute activation ultérieure de la touche F entraîne l'augmentation pas par pas du nombre de pièces de référence dans l'ordre suivant : 1/2/5/10/25/50. Déposer les pièces en fonction de la valeur de référence indiquée.
Confirmer à l'aide de la touche .
Déposer le nombre de pièces souhaitées. Effectuer le relevé.



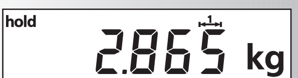


Pour passer à des pièces ayant un autre poids de référence, réappuyer sur la touche F .

Pour passer en Mode Pesage appuyer sur la touche .

Fonction Maintien (Hold)





Si ce mode d'exploitation est préréglé, appuyer sur la touche F Maintien (Hold) clignote jusqu'à ce que la valeur soit établie et figée. Ces 6 modes d'exploitation sont déterminables en Mode Utilisateur :

Mode d'exploitation	Hold (Maintien)	Annulation avec
Manuel	En cas d'arrêt hors de la tolérance de remise à zéro	Touche
Automatique		Déchargement de la balance
Aiguille témoin - Manuel	En cas d'augmentation du poids et de nouvel arrêt	Touche
Aiguille témoin - Automatique		Déchargement de la balance
Valeur maximale - Manuel	Atteinte de la valeur maximale de poids (sans arrêt)	Touche
Valeur maximale - Automatique		Déchargement de la balance

Sélection kg/lb (kilo/livres sur dispositifs non étalonnables)





2 fonctions différentes sont activables par votre partenaire S.A.V. :

Affectation de la touche F à la sélection des unités.
(A chaque redémarrage est affichée la dernière unité définie)

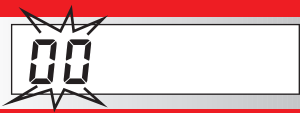
Assignation standard pour kilo (kg) ou livre (lb) (La touche F est assignable pour Comptage ou Maintien (Hold))

Mode Utilisateur (User Mode)

Le Mode Utilisateur permet la libre détermination des paramètres d'exploitation par l'opérateur.



Changement de mode de pesage en Mode Utilisateur : Appuyer durant 5 secondes sur les deux touches et .



Appeler la Position Mode Utilisateur en appuyant sur la touche .



Autres cycles d'exploitation en Position Mode Utilisateur
Progression croissante à l'aide de la touche →T← .
Progression décroissante à l'aide de la touche F .



Passage à la Fonction Edition à l'aide de la touche .



Sélection à décades à l'aide de la touche →0←.
La décade actuellement active clignote.



Préréglage de la valeur de Position Mode Utilisateur : progression croissante à l'aide de la touche →T←.
Progression décroissante à l'aide de la touche F .

Sauvegarde de la valeur de consigne à l'aide de la touche .



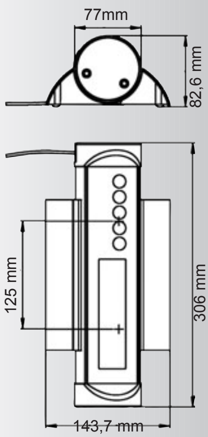
Passage au niveau de démarrage à l'aide de la touche →0←.

Quitter le Mode Utilisateur et sauvegarder des données en appuyant simultanément sur les touches et →0←.

CAL POS	R/W	CONTENU	PLAGE VALEURS	COMMENTAIRE	VALEUR PAR DEFAUT
00	R	Numéro de version	0.00..9.99	Version actuelle	1.00
01	W	Rétroéclairage Actif pendant 30 s. avec accus (constant avec bloc d'alimentation)	0 1	Arrêt (OFF) Marche (ON) sur activation d'une touche ou après modification de poids	0
02	W	Auto-Off-Delay	0 1..60	Sans arrêt automatique ´Temporisation à la coupure en minutes	3
03	W	Valeur d'essai à vide	0..99,9	Valeur d'essai à vide en % de la charge max.	1,0
04	W	Touches de fonction	0 1 2 3 4	Sélection Maintien (Hold) Mode Comptage Sélection kg/lb Fonction spéc. Dialyse Mode BMI (Médical)	1
05	W	Mode Maintien (Hold)	0 1 2 3 4 5 6	Inactif Maintien avec : Annulation avec : Arrêt Touche Marche (ON) Arrêt Décharger Valeur max. Touche Marche (ON) Valeur max. Décharger Aiguille témoin Touche Marche (ON) Aiguille témoin Décharger	0
06	W	Réglage filtre	0 1 2 3 4	Filtre ultrarapide Filtre rapide Filtre standard Filtre lent Filtre ultralent	2
07	W	Imprimante	0 1 2 3 4	Sans imprimante Imprimeur sur bande Imprimeur d'étiquettes TSP800 Système informatique Spécif. client Présentation impression	1
08	W	Système informatique	Détail	Email : industriewaagen@soehnle.de	
09	W	Enregistreur d'alibi externe	0 1	Sans enregistreur d'alibi externe Avec enregistreur d'alibi externe	0

	Messages	Remèdes
① ‾0‾ ② _0_	Lors de la mise en marche, la balance se remet automatiquement à zéro. La remise à zéro automatique est comprise entre -5% ....+15% de la portée réglable. Si la balance est en dehors de ces tolérances, les messages ci-contre s'affichent.	① Décharger la plate-forme ou appuyer sur la touche →0← pour activer le zéro de référence calibré. ② Erreur mécanique ou technique.
Err 04	Poids des pièces trop faible	La balance est inadaptée pour ce type de pièce
Err 05	Remise à zéro impossible	La valeur de réglage du zéro de référence est dépassée (min. ou max.).
Err 06	Tare impossible	Le tarage d'indication de zéro ou de valeurs négatives n'est pas réalisable.
Err 07	Pression non conforme en cas de surcharge ou de sous-charge	Charger ou décharger la balance
Err 08	Sélection de pesée en livres (lb) désactivée	Le mode d'activation est décrit Pages 27/28.
Err		Pour tout autre message d'erreur, contactez votre partenaire S.A.V. SOEHNLE.

Données techniques



- Boîtier en aluminium anodisé
- Protection : IP65, contre les poussières et les projections liquides sous pression.
- Manipulation par clavier à effleurement.
- Bloc d'alimentation (secteur) 100-240 V, 57-63 Hz
- Température de travail -10° ..... +40° C
- Température de stockage -20° ..... +60° C
- Remise à zéro manuelle -1 % ... +3 % de la portée (max.)
- Remise à zéro automatique -5% ...+15% de la portée réglable.
- Interface RS 232 (V24) pour raccordement avec imprimante ou système informatique. Pour le descriptif de l'interface, adressez-vous directement à votre partenaire S.A.V. SOEHNLE.

Gracias por adquirir este producto Soehnle. Este producto está equipado con las características técnicas más avanzadas y ha sido optimizada para facilitar su manejo.

Si tiene alguna duda o surgen problemas en el equipo, que no se puedan salvar siguiendo las instrucciones del manual, diríjase al establecimiento donde realizó la compra o visítenos en Internet en la dirección: www.soehnle.com.

Usos y aplicaciones

El aparato indicador Soehnle 2790 está concebido para su aplicación con balanzas. Es posible conectar al aparato indicador sensores de carga y pesaje, así como plataformas son sensores de pesaje DMS comunes, a disposición en el mercado. El aparato indicador Soehnle 2790 está previsto para su uso dentro de la UE para el transporte de clase III sujeto a contrastación oficial, así como para el transporte no sujeto a contrastación oficial. Cumple con el tipo de construcción descrito en la marca de homologación, así como con los requisitos aplicables de las directrices europeas 90/384/CEE, 89/336/CEE, 73/23/CEE y de la norma europea EN 45501.

Instrucciones de seguridad

Lea atentamente la información que aparece en las instrucciones de manejo. Contienen informaciones útiles para la instalación, la aplicación según lo previsto y el mantenimiento del aparato. El fabricante no se hace responsable si no se respetan las instrucciones:

Al trabajar con componentes eléctricos en condiciones de altos requisitos de seguridad se debe respetar las normas correspondientes. No realizar nunca trabajos en el aparato con tensión.

La garantía no incluye daños derivados de la instalación inadecuada del aparato. Las condiciones de conexión eléctrica deben coincidir con los valores que aparecen impresos en el bloque de alimentación. El aparato está protegido de polvo y agua, de acuerdo con el tipo de protección IP 65. Procurar proteger todas las juntas, para que ninguna resulte dañada. Durante el funcionamiento con batería, procurar que el manguito de alimentación esté cerrado con la capucha de goma suministrada junto con el equipo. Encargar la revisión periódica de la instalación a personal técnico autorizado. Evitar que, a pesar de la existencia del tipo de protección IP 65, el enchufe de alimentación entre en contacto con la humedad. No utilizar longitudes de cable distintas a las suministradas.

Los aparatos han sido concebidos para su uso en edificios. Respetar las temperaturas ambiente permitidas para el funcionamiento del aparato (informaciones técnicas).

El aparato cumple con los requisitos de compatibilidad electromagnética establecidos. Se debe evitar superar los valores máximos establecidos en las normas.

Si surge algún problema diríjase a su distribuidor Soehnle.

La aplicabilidad de la balanza en lugares potencialmente explosivos se rige de acuerdo con las referencias señaladas en la placa de identificación.

Se debe tener en cuenta las leyes vigentes del país

Limpieza

Para la limpieza sólo se necesita un paño húmedo y un producto de limpieza común. No se deben utilizar productos abrasivos.

Mantenimiento

La balanza no requiere un mantenimiento rutinario. Sin embargo, es conveniente comprobar la precisión a intervalos periódicos. La frecuencia dependerá del uso y del estado de la balanza. En caso de que se detecten desviaciones, contacte con su distribuidor o con el servicio posventa de Soehnle.

Nota

Este aparato tiene protección antiparásita a tenor de la directiva de la CE vigente 89/336/CEE
Las influencias electrostáticas y electromagnéticas externas, por ejemplo, en caso de utilizar un radiotransmisor o un teléfono móvil en la proximidad del equipo de pesaje, pueden repercutir en el valor indicado. Una vez finalizada la interferencia, el producto se puede volver a usar correctamente, en su caso puede ser necesario conectarlo de nuevo. En caso de influencias electroestáticas perturbadoras permanentes le recomendamos que realice una toma de tierra de la plataforma.
El aparato es un instrumento de medición. Las corrientes de aire, las vibraciones, cambios rápidos de temperatura y la radiación solar pueden influir, asimismo, en el resultado del pesaje.
La balanza corresponde al tipo de protección IP 65. Por tanto se deberán evitar una elevada humedad del aire, vapores, líquidos y una suciedad excesiva.

Garantía - Responsabilidad

Si el material suministrado presenta un defecto atribuible a SOEHNLE, ésta estará facultada a eliminar el defecto o, alternativamente, a suministrar un recambio.Las piezas sustituidas pasan a ser propiedad de SOEHNLE. Si la eliminación del defecto o el suministro de recambio fracasan, se aplicarán las disposiciones vigentes. El período de garantía es de 2 años y comienza a partir de la fecha de la compra. Conserve su factura como justificante. Para solicitar asistencia técnica, póngase en contacto con su distribuidor o con el servicio posventa de SOEHNLE.

La garantía no incluye en particular aquellos daños que se deriven de las siguientes causas: Almacenamiento o uso inadecuado, montaje o puesta en marcha defectuosos por parte del comprador o de terceros, desgaste natural, modificaciones o alteraciones, manejo defectuoso o negligente, en particular un uso excesivo, influencias químicas, electroquímicas, eléctricas o humedad, en tanto éstas no se deban a una falta por parte de SOEHNLE.

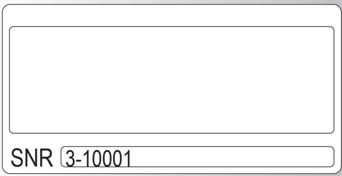
Para las balanzas sujetas a contrastación oficial se aplican los límites de error de acuerdo con las normas de construcción y de calibración para ese modelo de balanza determinado, el cual se corresponde con los datos del comprador o los datos correspondientes a su rango de aplicación. Para suministros previstos para el extranjero según tenga en conocimiento SOEHNLE, se aplican las normas de construcción y calibración del país destinatario, siempre que el comprador haya comunicado a SOEHNLE esta circunstancia.

SOEHNLE no se hace responsable de la contrastabilidad de piezas pertenecientes a balanzas e instalaciones de pesaje sujetas a contrastación oficial, en caso de su montaje inadecuado en las balanzas o instalaciones de pesaje. Durante el montaje o conexión de la mercancía suministrada, solo se admiten reclamaciones con anterioridad a la realización del montaje y conexión. En tanto que SOEHNLE haya entregado el dispositivo para transportar o retirar la mercancía o el aparato de pesaje, o bien, que por cualquier otra razón haya asumido la garantía, su responsabilidad se limita al tipo de bienes de pesaje que hayan sido enviados por el comprador o bien, que el comprador ha puesto a disposición de SOEHNLE de forma que sea posible verificar sus características.

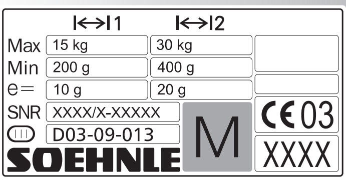
La garantía del perfecto funcionamiento conjunto de los aparatos queda anulada en el caso de que influencias de servicio, climáticas o de otro tipo ocasionaran una alteración importante de las condiciones o del estado del material. Siempre que SOEHNLE conceda una garantía en casos individuales, ésta se referirá a la ausencia de defectos del objeto de suministro durante el período de garantía.

Conserve el embalaje original para el caso de que sea necesario transportar el aparato para su devolución.

Explicación de la placa de características







I↔I1	Rango de pesaje
Max	Carga máx. del rango de pesaje
Min	Carga mín. del rango de pesaje
e=	valor de referencia (intervalo numérico)
SNR	número de serie de la balanza (modelo de balanza, última cifra del año de fabricación, número de fabricación)
CE 03	marcado CE incluyendo el año de aplicación, junto con la fecha del certificado de calibración
(III)	clase de precisión
D03-09-013	Nº de homologación CE
XXXX	por ejemplo, 0103, número oficial del "organismo notificado" (este organismo es el que ha realizado la calibración)
M	código de la verificación CE
001	estatus del contador de calibración

Contador de calibración



El estado del contador de calibración indica cada cuánto tiempo se ha calibrado la balanza. El estatus de calibración almacenado en la memoria debe coincidir con el estado de calibración señalado con una marca adhesiva sobre el adaptador de calibración.

Consulta del estatus del contador de calibración





Mantener pulsada la tecla ⊙ y pulsar la tecla F. Mantener presionadas ambas teclas durante 3 segundos.

Pulsar 2 veces la tecla ⊙

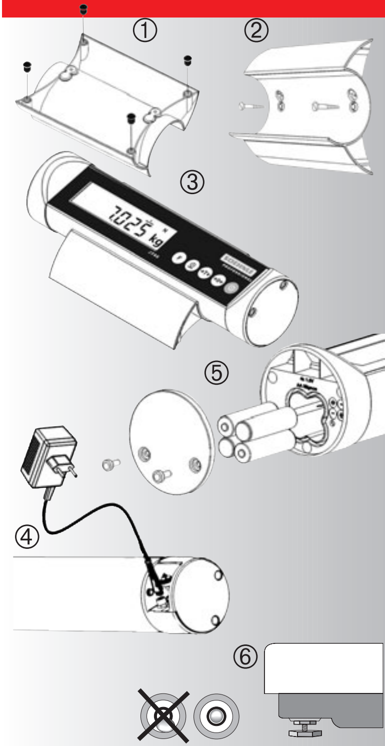
Abandonar el indicador de estatus del contador de calibración

Pulsar una vez la tecla ⊙.

Pulsar una vez la tecla →0←.

Mantener pulsada la tecla ⊙ y pulsar la tecla →0←.

Montaje y puesta en servicio



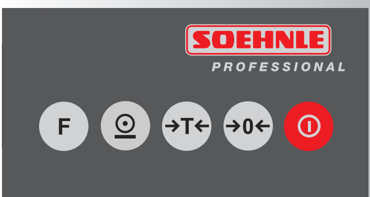
El dispositivo indicador ya está instalado en la balanza y se puede colocar sobre una mesa, utilizando el soporte incluido en el suministro, o bien, se puede fijar a la pared.

1. Si se instala en una mesa, insertar soportes de goma en la base.
2. Si se instala en la pared, instalar un soporte de fijación en la pared a unos 110-150 cm aprox. del suelo.
3. Instalar el dispositivo indicador en el soporte de fijación.
4. Conectar la fuente de alimentación a la red ...
5. ... y/o instalar pilas/acumuladores (4 x 1,5 V AA).
   A continuación, aflojar los 2 tornillos instalados en la parte izquierda de la carcasa
6. Colocar la plataforma en el lugar previsto para ello. Orientarla utilizando un nivel de burbuja para garantizar su colocación en posición horizontal.

   La balanza está lista para su utilización.

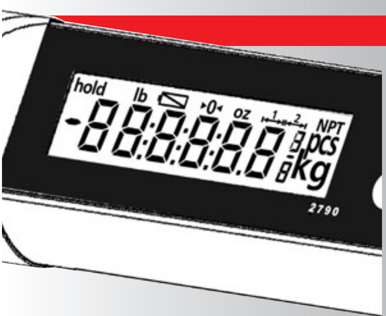
Al encender la balanza es recomendable esperar unos minutos para calentar la balanza y así estabilizar los valores de medición. Colocar con precaución los materiales a pesar. No dejar nunca una carga permanente sobre la plataforma. Evitar los golpes y sobrecarga superior la carga máxima autorizada. La balanza podría sufrir daños.

Las teclas de servicio



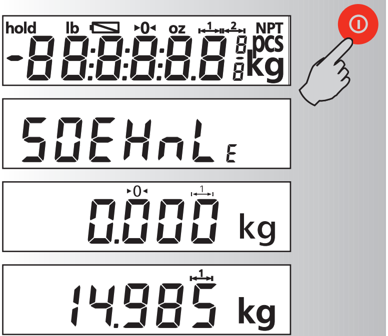
⏻	Encendido/apagado
→0←	Puesta a cero
→T←	Taraje
(imprimir)	Imprimir
F	Tecla de función (véase pág. 35)

Iconos



hold	El display ha sido congelado para facilitar la lectura
(batería)	Cambiar las pilas o cargar los acumuladores.
▸0◂	Mensaje de puesta a cero
N	Pesaje neto
pcs	Modo de cálculo de piezas
⟼1⟻	Rango de pesaje activo

Encender



Sólo en condiciones de balanza descargada.

Al finalizar la inspección de rutina el indicador se pone a cero.
La balanza está lista para pesar.

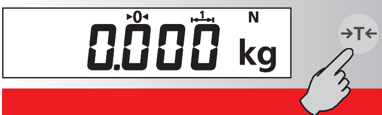
Colocar el material a pesar.
En la pantalla aparece el peso bruto.

Poner a cero



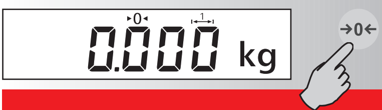
Si a pesar de estar descargada la balanza no se indica cero. Posible rango de puesta a cero -1 % ... +3 % del rango de pesaje.

Pesaje con tara



Tarar recipientes vacíos.
La balanza está lista para realizar el pesaje neto.

Borrar el peso de tara



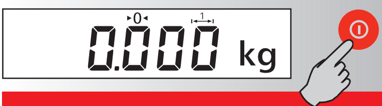
En el display aparece
el peso bruto o si la balanza está descargada, 0.000

Pesaje más/menos



Colocar el peso de prueba. Obtener la tara. Colocar la pieza a controlar. Tomar la lectura de la desviación.

Apagar



Si aparece la indicación "0" se puede apagar el aparato inmediatamente .De otro modo, mantener pulsado 3 segundos.

Impresora/ dispositivo de procesamiento electrónico de datos (PED)



Envía los datos obtenidos a la impresora o dispositivo PED.

Definición por 10



Mantener pulsada la tecla imprimir y después mantener pulsada la tecla de puesta a cero.

Nota



Estas funciones sólo se activan después de la parada del aparato y hasta 5 segundos después de pulsar la tecla correspondiente.

Funciones avanzadas



La tecla F puede cubrir las siguientes funciones: cálculo, función parada en espera, cambio de unidad. La función predeterminada es la función de cálculo. Se puede realizar modificaciones en el modo-usuario (pág. 36/37).

Cálculo



Si está configurado el modo cálculo:

pulse la tecla F. En la pantalla aparece la cifra de la pieza de referencia que se debe colocar.
Al pulsar de nuevo la tecla F regula la cifra de la pieza de referencia en la siguiente escala ascendente: 1/2/5/10/25/50. Colocar las piezas siguiendo las indicaciones previas. Confirmar con la tecla. Configurar el número de pieza deseado.Tomar la lectura.





Para cambiar a piezas con un peso distinto de referencia pulsar la tecla F.

Para cambiar el modo de pesaje pulsar la tecla.

Función de parada en espera



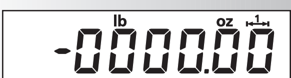


Si está configurado este modo, pulsar la tecla F. Parpadeará el icono "hold" hasta que se transmita el valor y se congele. Estos 6 modos de servicio se pueden ajustar en modo usuario:

Modo	Parada en espera	Anular con
Manual	En caso de parada fuera del rango de puesta a cero	Tecla
Automático		Descarga de la balanza
Cursor manual	al aumentar el peso y realizarse una nueva parada	Tecla
Cursor automático		Descarga de la balanza
Valor máximo manual	del valor de pesaje máximo alcanzado (sin parada)	Tecla
Valor máximo automático		Descarga de la balanza

Cambio kg/lb (en aparatos no sujetos a contrastación)





Su distribuidor puede activar 2 funciones diferentes:

Establecimiento de la tecla F para cambiar de unidad. (Cuando se encienda de nuevo el aparato aparecerá siempre la última unidad configurada).

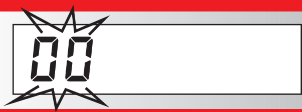
Establecimiento general en kg o lb (la tecla F puede aplicarse para el modo cálculo o la parada en espera).

Modo usuario

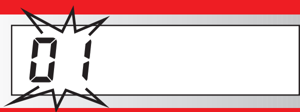
El modo usuario es un modo de servicio donde el usuario puede configurar los parámetros de funcionamiento del aparato.



Cambio de modo de pesaje en el modo de usuario: pulsar 5 s la tecla y la tecla .



Consultar la posición del modo usuario pulsando la tecla .



Seguir ajustando la posición del modo usuario Dirección hacia delante tecla →T←. Dirección hacia atrás tecla F .



Cambio a la función de edición con la tecla .



Selección de las decenas con la tecla →0←. La cifra de decenas activa parpadeará.



Ajuste del valor de la posición del modo usuario: dirección hacia delante con tecla F . Dirección hacia atrás con la tecla →T←.

Guardar en memoria el valor seleccionado con la tecla .



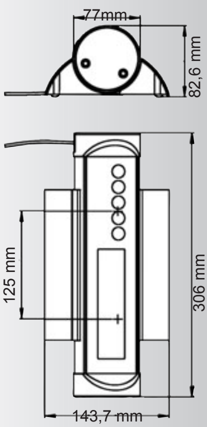
Cambio a la posición de inicio con la tecla →0← .

Finalizar el modo usuario y guardar los datos pulsando simultáneamente la tecla y la tecla →0←.

CAL POS	R/W	CONTENIDO	VALORES RANGO	COMENTARIOS	PREDETERMINADO
00	R	Número de versión	0.00..9.99	Versión actual	1.00
01	W	Retroiluminación Durante el funcionamiento de los acumuladores durante 30 s (para fuente de energía siempre encendido)	0 1	Apagado Encendido al pulsar la tecla o al modificar el peso	0
02	W	Auto-Off-Delay	0 1..60	Sin desconexión automática Tiempo de retraso de desconexión en minutos	3
03	W	Valor en vacío	0..99,9	Valor en vacío de carga máxima en tanto por %	1,0
04	W	Tecla de función	0 1 2 3 4	Cambio a parada en espera Cálculo Cambio de unidad Kg/lb Función especial diálisis Sistema BMI (medicina)	1
05	W	Modo de parada en espera	0 1 2 3 4 5 6	Desactivado Parada en espera en: Anular con: Parada tecla encendido Parada descarga Valor máx. tecla encendido Valor máx. descarga Cursor tecla encendido Cursor descarga	0
06	W	Configuración de filtro	0 1 2 3 4	Filtro muy rápido Filtro rápido Filtro normal Filtro lento Filtro muy lento	2
07	W	Impresora	0 1 2 3 4	Sin impresora Impresora de cinta Impresora de etiquetas TSP800 Procesamiento electrónico de datos Imagen de impresión específica para el cliente	1
08	W	Procesamiento electrónico de datos	Detalle	Email: industriewaagen@soehnle.de	
09	W	Memoria externa de pesaje	0 1	Sin memoria externa de pesaje Con memoria externa de pesaje	0

	Mensajes	Solución
① -0- ② _0_	Al encender el aparato pone la balanza a cero automáticamente. El intervalo de puesta a cero durante el encendido es de -5% ....+15% del rango de pesaje. Si la balanza se encuentra fuera de este intervalo aparecerán los siguientes indicadores.	① Descargar la plataforma, o bien, activar el punto de calibración 0 pulsando la tecla →0←. ② Se trata de un fallo mecánico o eléctrico
Err 04	Peso de la pieza demasiado bajo	Esta balanza no es adecuada para pesar este tipo de piezas
Err 05	No es posible realizar la puesta a cero	Se ha sobrepasado o no se ha alcanzado el límite de puesta a cero.
Err 06	No es posible obtener la tara	No es posible obtener la tara con indicación cero o valores negativos de pesaje.
Err 07	No está permitida la presión por sobrecarga o carga insuficiente	Cargar o descargar la balanza
Err 08	Cambio de unidad a lbs desactivado	La activación de la balanza se explica en las págs. 36/37.
Err		Si aparecen otros mensajes de error, póngase en contacto con el departamento de asistencia técnica de su distribuidor Soehnle.

Datos técnicos



- Carcasa de aluminio anodizado
- Tipo de protección IP 65, protegido contra polvo y líquido.
- Manejo a través de teclado de membrana con punto táctil.
- Fuente de alimentación: 100-240 V, 57-63 Hz
- Temperatura de trabajo -10° ..... +40° C
- Temperatura de almacenaje -20° ..... +60° C
- Intervalo de puesta a cero del rango de pesaje (máx.) -1 % ... +3 %
- Intervalo de puesta a cero durante el encendido del rango de pesaje -5% ...+15%.
- Interfaz RS 232 (V24) para conexión de impresora o al dispositivo de conexión a la unidad de procesamiento de datos electrónicos. Pedir la descripción de la interfaz al servicio de asistencia técnica de su distribuidor Soehnle.

Grazie per aver scelto questo prodotto Soehnle che presenta tutte le caratteristiche della tecnica più moderna ed è ottimizzato per la massima semplicità d'uso.

Se avete domande, oppure l'apparecchio presenta problemi che non sono stati trattati nelle Istruzioni per l'uso, rivolgetevi al Vostro rivenditore oppure visitate il nostro sito Internet all'indirizzo www.soehnle.com.

Destinazione

Il display Soehnle 2790 è progettato per l'impiego su bilance. Si possono collegare al display sensori di pesata e di carico DMS di tipo commerciale e piattaforme con sensori di pesata DMS. Il display Soehnle 2790 è previsto all'interno della CE per traffico con obbligo di taratura Classe III e per traffico senza obbligo di taratura. Esso corrisponde al campione descritto nel certificato di approvazione, ai requisiti applicabili delle direttive CE 90/384/CEE, 89/336/CEE, 73/23/CEE e alla norma europea EN 45501.

Avvisi di sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso. Esse contengono importanti indicazioni per l'installazione, l'uso conforme alla destinazione e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non si assume responsabilità, se le seguenti indicazioni non vengono rispettate:

In caso d'impiego di componenti elettrici con requisiti di sicurezza più alti, si devono rispettare le corrispondenti prescrizioni. Non eseguire mai lavori sull'apparecchio sotto tensione.

La garanzia decade in caso di installazione non corretta. Le condizioni di allacciamento elettrico devono corrispondere ai valori stampati sull'alimentatore. L'apparecchio è protetto contro polvere e getti d'acqua secondo il tipo di protezione IP 65. Controllare che tutte le guarnizioni non siano danneggiate. In caso di impiego a batterie, la presa di rete deve essere chiusa con la calotta di gomma fornita. A intervalli regolari far controllare tutto l'impianto da specialisti autorizzati. Prestare attenzione in quanto, nonostante il tipo di protezione IP 65, l'alimentatore a spina non deve mai diventare umido. Non impiegare lunghezze dei cavi diverse da quelle fornite.

Gli apparecchi sono concepiti per funzionare all'interno di edifici. Osservare le temperature ambiente ammesse per l'esercizio (Informazioni tecniche).

L'apparecchio soddisfa i requisiti di compatibilità elettromagnetica. Non si devono superare i limiti massimi fissati nelle norme.

In caso di problemi, rivolgersi al centro di assistenza Soehnle.

La possibilità d'impiego della bilancia in zone a rischio di esplosione è definita in base all'identificazione sulla targhetta.

Devono essere rispettate le disposizioni di legge nazionali del rispettivo paese

Pulizia

Per la pulizia della bilancia è sufficiente utilizzare un panno umido ed un detergente commerciale. Non utilizzare agenti abrasivi.

Manutenzione

La bilancia non richiede manutenzione regolare. E' tuttavia consigliabile verificarne la precisione ad intervalli regolari. La frequenza con cui eseguire tale operazione dipende dall'utilizzo e dallo stato della bilancia. Nel caso si verifichino deviazioni dai valori corretti, contattare il rivenditore o il centro di assistenza Soehnle.

Avviso

Questo apparecchio è protetto dalle interferenze elettriche secondo la direttiva CE vigente 89/336/CEE. Disturbi elettrostatici o elettromagnetici particolarmente forti, quali quelli causati dall'utilizzo di una radio o di un telefono cellulare nelle immediate vicinanze della bilancia, potrebbero influire sul valore visualizzato. Quando l'eventuale disturbo cessa, l'apparecchiatura è nuovamente utilizzabile in modo corretto. Eventualmente può essere necessario spegnerla e riaccenderla. In caso di disturbi elettrostatici permanenti, raccomandiamo di collegare a terra la piattaforma. L'apparecchio è uno strumento di misura. Correnti d'aria, vibrazioni, bruschi cambiamenti di temperatura e radiazioni solari possono influire sul risultato della pesata.
La bilancia corrisponde al tipo di protezione IP 65. Si devono evitare elevata umidità, vapori, liquidi aggressivi ed eccessiva sporcizia.

Garanzia - Responsabilità

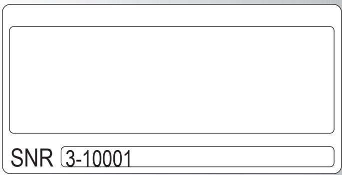
Nel caso in cui il prodotto fornito presenti un difetto attribuibile a SOEHNLE, SOEHNLE potrà, a propria scelta, provvedere all'eliminazione del difetto oppure fornire un ricambio. Le parti sostituite diventano proprietà di SOEHNLE. Nel caso l'eliminazione del difetto o la consegna del ricambio non avessero successo, si applicano le disposizioni di legge. Il periodo di garanzia è di due anni e decorre dal giorno dell'acquisto. Si consiglia di conservare la ricevuta come prova. Per esigenze di manutenzione contattare il rivenditore o il centro di assistenza Soehnle.

Non viene riconosciuta alcuna garanzia per danni originati dalle cause seguenti:
stoccaggio o utilizzo inappropriato o scorretto, montaggio e/o messa in funzione eseguiti dall'acquirente o da terzi in modo errato, usura naturale, modifiche o interventi, trattamento errato o negligente, impiego eccessivo, disturbi di tipo chimico, elettrochimico ed elettrico, o dovuti ad umidità, a meno che essi non siano attribuibili a SOEHNLE. In caso di bilance con obbligo di taratura, i limiti di errore sono definiti in conformità con le norme di costruzione e di taratura ufficialmente prescritte nel giorno di assegnazione dell'ordine per il tipo di bilancia appropriato, in base alle indicazioni dell'acquirente o secondo lo scopo riconoscibile di applicazione. Per le forniture che, per quanto noto alla SOEHNLE, sono destinate all'estero, si applicano le norme di costruzione e di taratura del paese di destinazione, se queste sono state rese note alla SOEHNLE dall'acquirente. SOEHNLE non si assume alcuna responsabilità per l'idoneità alla taratura di parti di bilance e di impianti di pesata idonei alla taratura in caso di installazione non corretta nelle bilance o negli impianti di pesata. In caso di installazione o di collegamento dell'oggetto della fornitura, le rivendicazioni possono essere fatte valere solo prima dell'installazione o del collegamento. Se SOEHNLE ha fornito, o per altri motivi garantisce, l'apparecchiatura di apporto o di asporto del prodotto da pesare o della bilancia, la responsabilità è limitata ai prodotti da pesare che l'acquirente ha inviato, ovvero messo a disposizione in quantità sufficiente per poterne controllare le caratteristiche.

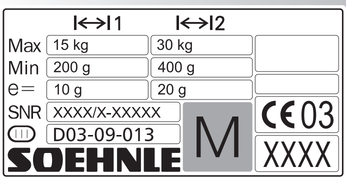
Nel caso in cui disturbi di natura ambientale o climatica dovessero portare a significative modifiche delle condizioni o dello stato dei materiali, la garanzia relativa al perfetto funzionamento complessivo dell'apparecchio decade. La garanzia fornita da SOEHNLE nel singolo caso, si riferisce all'assenza di difetti nel prodotto fornito per la durata del periodo di garanzia.

Conservare l'imballaggio originale per un eventuale trasporto in restituzione.

Spiegazione della targhetta







I←→I1	Intervalli di pesata
Max	Carico massimo dell'intervallo di pesata
Min	Carico minimo dell'intervallo di pesata
e=	Valore di taratura (cifra elementare)
SNR	Numero di serie della bilancia (Tipo di bilancia, cifra finale dell'anno di fabbricazione, numero)
CE 03	Simbolo di conformità CE con anno di applicazione, contemporaneo inizio della validità di taratura
(III)	Classe di precisione
D03-09-013	Num. di approvazione CE
XXXX	ad es. 0103, Num. uff. "Ente nominato" (questo ente ha eseguito la prima taratura)
M	Simbolo di taratura CE
001	Conteggio di taratura

Contatore di taratura



Il conteggio di taratura indica quante volte una bilancia è stata calibrata. Il conteggio memorizzato deve coincidere con il conteggio di taratura fissato con adesivo sulla spina di taratura.

Richiamo del conteggio di taratura





Premere e tenere premuto il tasto poi premere il tasto F. Tenere premuti entrambi i tasti per 3 secondi.

Premere 2 volte il tasto .

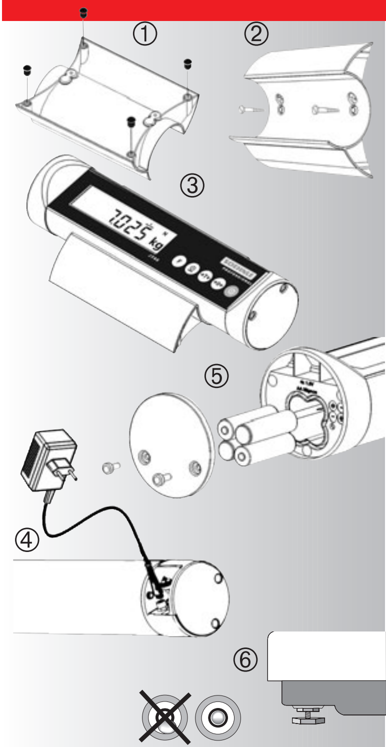
Uscita dalla visualizzazione del conteggio di taratura

Premere 1 volta il tasto .

Premere 1 volta il tasto →0←.

Premere e tenere premuto il tasto poi premere il tasto →0←.

Montaggio e messa in funzione



Il display è già montato sulla bilancia e può essere appoggiato su banco oppure fissato alla parete con il supporto in dotazione.

1. Per il funzionamento su banco, inserire i piedini di gomma.
2. Per il funzionamento a parete, fissare il supporto a ca. 110-150 cm dal pavimento.
3. Inserire il display nel supporto.
4. Collegare l'alimentatore ...
5. ... e/o inserire le batterie/accumulatori (4 x 1,5 V AA). A tale scopo, svitare le 2 viti sul lato sinistro dell'involucro.
6. Installare la piattaforma sul luogo d'impiego. Allineare con l'ausilio della livella per ottenere una posizione orizzontale.

   La bilancia è pronta per funzionare.

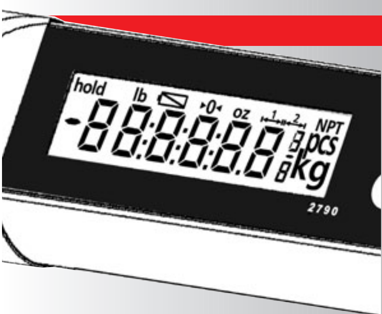
Un breve tempo di riscaldamento di qualche minuto dopo l'inserimento stabilizza i valori misurati. Deporre con cautela il prodotto da pesare. Nessun carico permanente sulla piattaforma. Si devono evitare urti e sovraccarichi superiori al carico massimo indicato in quanto potrebbero danneggiare la bilancia.

I tasti di comando



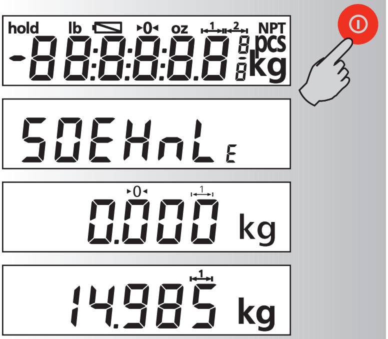
ⓘ	ON / OFF
→0←	Azzeramento
→T←	Taratura
(stampa)	Stampa
F	Tasto funzione (vedere pagina 44)

Simboli indicatori



hold	Visualizzazione impostata per la migliore lettura
(batteria)	Sostituire le batterie oppure caricare gli accumulatori.
▸0◂	Segnalazione di zero
N	Pesata netta
pcs	Modalità conteggio pezzi
↦1↤	Intervallo di pesata attivo

Inserimento



Solo con bilancia non caricata.

Al termine della routine di controllo, il display si porta a zero.
La bilancia è pronta per pesare.

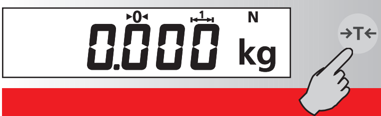
Deporre il prodotto da pesare.
Sul display compare il peso lordo.

Azzeramento



Se con la bilancia non caricata non è indicato zero.
Intervallo di azzeramento possibile -1 % ... +3 % dell'intervallo di pesata.

Pesata con tara



Tarare il contenitore vuoto.
La bilancia è pronta per la pesata netta.

Cancellazione della tara



Sulla bilancia compare il peso lordo
oppure in caso di bilancia non caricata 0.000

Pesata in aggiunta/detrazione



Deporre il peso di controllo. Tarare. Deporre la parte da controllare. Leggere la deviazione.

Spegnimento



Immediatamente possibile se è indicato "0". In caso contrario, tenere premuto per 3 secondi.

Stampante/EDP



Invia il blocco di dati alla stampante oppure al sistema EDP.

Risoluzione 10x



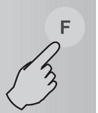
Premere e tenere premuto il tasto di stampa, poi premere e tenere premuto il tasto di azzeramento.

Avviso



Queste funzioni vengono eseguite solo dopo arresto ed entro 5 secondi dopo che il tasto è stato premuto.

Funzioni ampliate



Il tasto F può essere impostato per una delle seguenti funzioni: conteggio, funzione Hold, cambio di unità. Come standard è impostata la funzione di conteggio. Le modifiche possono essere eseguite in User Mode (v. 45/46).

Conteggio



Se è impostata la modalità conteggio:

Premere il tasto F. Viene visualizzato il numero di pezzi di riferimento da deporre. Premendo ripetutamente il tasto F, il numero di pezzi di riferimento aumenta secondo i seguenti passi: 1/2/5/10/25/50. Deporre le parti secondo il valore impostato. Confermare con il tasto . Deporre il numero di pezzi desiderato. Leggere.





Per passare a parti con un peso di riferimento diverso, premere nuovamente il tasto F.

Per passare alla modalità di pesata, premere il tasto .

Funzione Hold

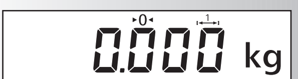


Se è impostata questa modalità, premere il tasto F. L'indicazione "hold" lampeggia fino a quando il valore non è stato determinato e fissato. In User Mode si possono impostare queste 6 modalità:

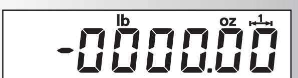


Modalità	Hold	Annullare con
Manuale	con arresto fuori dall'intervallo di azzeramento	tasto
Automatica		scarico della bilancia
Cursore manuale	con aumento del peso e nuovo arresto	tasto
Cursore automatico		scarico della bilancia
Valore massimo manuale	del peso massimo raggiunto (senza arresto)	tasto
Valore massimo automatico		scarico della bilancia

Cambio kg/lb (con apparecchi non idonei alla taratura)



Attraverso il centro di assistenza possono essere attivate 2 differenti funzioni:



Programmazione del tasto F per il cambio di unità. (In caso di riavvio viene sempre visualizzata l'ultima unità impostata)

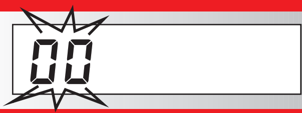
Impostazione generale a kg oppure lb (il tasto F può essere programmato per conteggio oppure Hold)

User Mode

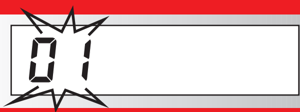
Lo User Mode è un modo operativo per l'impostazione dei parametri di esercizio dell'utente.



Passaggio dalla modalità di pesata allo User Mode: premere per 5 sec. il tasto [⊙] e il tasto [power].



Richiamare la posizione User Mode premendo il tasto [⊙].



Sfogliare la posizione User Mode
In avanti con il tasto →T←. Indietro con il tasto F.



Passaggio alla funzione di editing con il tasto [⊙].



Selezione della decade con il tasto →0←. La decade attiva lampeggia.



Impostazione del valore della posizione User Mode: in avanti con il tasto →T←. Indietro con il tasto F.

Memorizzazione del valore impostato con il tasto [⊙].



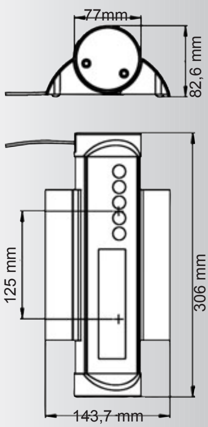
Ritorno al livello iniziale con il tasto →0←.

Chiudere User Mode e memorizzare i dati premendo contemporaneamente il tasto [⊙] e il tasto →0←.

CAL POS	R/W	CONTENUTO	INTERV. VALORE	COMMENTO	DEFAULT
00	R	Numero di versione	0.00..9.99	Versione attuale	1.00
01	W	Retroilluminazione Con accumulatore On per 30 sec (Con alim. sempre On)	0 1	Off On dopo pressione di un tasto o modifica del peso	0
02	W	Auto-Off-Delay	0 1..60	Nessun disins. autom. Ritardo disins. in minuti	3
03	W	Peso vuoto	0..99,9	Peso vuoto in % del car. max	1,0
04	W	Tasto funzione	0 1 2 3 4	Cambio Hold Modalità conteggio Cambio Kg/lb Funzione speciale dialisi Modalità BMI (medicina)	1
05	W	Hold mode	0 1 2 3 4 5 6	Non attivo Hold con : Annul. con: Arresto Tasto On Arresto Scarico Val. max. Tasto On Val. max. Scarico Cursore Tasto On Cursore Scarico	0
06	W	Impostazione del filtro	0 1 2 3 4	Filtro molto veloce Filtro veloce Filtro normale Filtro lento Filtro molto lento	2
07	W	Stampante	0 1 2 3 4	Nessuna stampante Stampante di strisce Stampante etichette TSP800 EDP Stampa specif. del cliente	1
08	W	EDP	Particolare	Email: industriewaagen@soehnle.de	
09	W	Memoria Alibi esterna	0 1	Nessuna mem. Alibi esterna Memoria Alibi esterna pres.	0

	Messaggi	Eliminazione
① -0- ② _0_	All'inserimento la bilancia imposta automaticamente lo zero. L'intervallo di azzeramento iniz. è -5% ....+15% dell'interv. di pesata. Se la bilancia si trova fuori da tale intervallo, compaiono le seguenti indicazioni.	① Scaricare la piattaforma oppure premere il tasto →0← per attivare lo zero calibrato. ② Esiste un difetto mecc. oppure elettr.
Err 04	Peso delle parti troppo piccolo	La bilancia non è adatta per queste parti
Err 05	Azzeramento impossibile	Il limite di azzeramento è stato superato in eccesso oppure in difetto.
Err 06	Taratura impossibile	Indicazione di zero oppure taratura di valori negativi impossibile.
Err 07	Pressione non ammessa con sovraccarico oppure sottocarico	Caricare o scaricare la bilancia
Err 08	Cambio lbs disattivato	Attivazione descritta a pagina 45/46.
Err		Per tutti gli altri messaggi di errore rivolgersi al centro di assistenza Soehnle.

Dati tecnici



- Involucro in alluminio anodizzato
- Tipo di protezione IP 65, protetto contro polvere e getti d'acqua.
- Comando tramite tastiera a foglio con punto di pression.
- Alimentatore a spina 100-240 V, 57-63 Hz
- Temperatura di lavoro -10° ..... +40° C
- Temperatura di magazzinaggio -20° ..... +60° C
- Intervallo di azzeramento -1 % ..... +3 % dell'intervallo di pesata (max.)
- Intervallo di azzeramento iniziale -5% ...+15% dell'intervallo di pesata.
- Interfaccia RS 232 (V24) per collegamento alla stampante oppure al sistema EDP. Richiedere la descrizione dell'interfaccia al centro di assistenza Soehnle.

470.051.064 DE – GB – FR – ES – IT Printed in Germany 04/2009

PROFESSIONAL

DE Technische Änderungen vorbehalten.

GB Subject to technical modifications.

FR Tous droits de modification technique réservés.

ES Todas las modificaciones técnicas reservadas.

IT Con riserva di modifiche tecniche.

Soehnle Professional GmbH & Co. KG
Manfred-von-Ardenne-Allee 12
DE-71522 Backnang

Telefon +49 (0) 71 91 / 34 53-0
Telefax +49 (0) 71 91 / 34 53-211

info@soehnle-professional.com
www.soehnle-professional.com